

Jonathan Dahlke mit Topzeit über die Hindernisse



Jonathan Dahlke

Nach seinen starken Auftritten in der Hallensaison über 3000m flach sorgte Jonathan Dahlke vom TV Herkenrath auch bei seinem ersten diesjährigen Start über 3000m Hindernis für einen Paukenschlag. Bei den Colonial Relays am letzten Wochenende in Williamsburg/ Virginia siegte der Student der Universität von Mount Olive überlegen in ausgezeichneten 8:50,09 Minuten und verbesserte seinen bisherigen oberbergischen Kreisrekord um sage und schreibe 12 Sekunden!

In einem stark besetzten Wettbewerb – 43 Teilnehmer platzierten sich in den beiden Zeitläufen, eine für deutsche Verhältnisse unvorstellbar große Teilnehmerzahl – lief der 22jährige vom Start alleine an der Spitze des Feldes. Bei niedrigen Temperaturen und Regen passierte Dahlke die 1000m Marke in 2:55 Minuten, zwei bis drei Sekunden hinter seinem Plan. Nach 5:50 Minuten bei 2000 Metern verlor Dahlke in der sechsten und siebten Runde dann ein wenig Zeit.

„Auf diesem Abschnitt hätte ich Konkurrenz benötigt. So habe ich leider ein paar Sekunden liegen gelassen. Die Zeit ist schon absolut klasse, aber ich wäre gerne unter 8:47 Minuten geblieben. Das war drin,“ kommentierte Dahlke seinen neuerlichen Coup. 8:47 Minuten – das ist die Norm des Deutschen Leichtathletik-Verbandes für die U23 Europameisterschaften vom 13. Bis 16. Juli dieses Jahres im polnischen Bydgoszcz, ein ambitioniertes Saisonziel des jungen Herkenrathers!

TVH-Trainer Klaus Höller: „Eine Zeit unter 8:45 Minuten halte ich für realistisch. Jonathan hat sich seit dem letzten Sommer nicht nur läuferisch stark verbessert, auch beim Überlaufen der Hindernissen hat er große Fortschritte gemacht.“